

# BONDEX COMPACT-LASUR

- Intensiver UV- und Wetterschutz.
- Tropf & Spritzgehemmt.
- Beschleunigte Trocknung.
- Keine Grundierung notwendig.
- 2 in1 Aqua + Komfort Technologie
- Extrem wasserabweisend, offenporig und feuchtigkeitsregulierend
- Geprüft nach DIN EN 71-3. Sicherheit von Spielzeug – Teil 3: Migration bestimmter Elemente.
- Bei stark pilzgefährdeten Hölzern (z.B. Kiefernspint) empfehlen wir das rohe Holz, 1 x mit Bondex Nadelholz Imprägnierung-Ultra vorzubehandeln.

---

## 1. Allgemeine Beschreibung

- |     |                    |  |  |
|-----|--------------------|--|--|
| 1.1 | Produktbezeichnung | BONDEX COMPACT-LASUR<br>g  |  |
| 1.2 | Hersteller         | PPG Coatings Deutschland GmbH.   |  |
| 1.3 | Produktart         | Wasserbasierte Holz-Lasur.   |  |
| 1.4 | Anwendung          | Außen und Innen: Auf vielen saugfähigen Holzarten (siehe 4.1), Primär auf nicht maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Holzbauteilen (z.B. Holzfassaden, Gartenhäuser, Holzzäune, Carports, Pergolen, Sichtschutzelemente, Wand – und Deckenpaneele etc.). Nicht für horizontale Flächen wie z. B. Terrassen – und Balkonböden, Gartenparkett etc. geeignet. |  |
| 1.5 | Produktwirkung     | Dekorative, wasserbasierte Holzlasur, witterungsbeständig mit UV-Schutz für das Holz.  |  |
| 1.6 | Farbton            | - Eiche Hell (795)<br>- Kiefer (732)<br>- Oregon Pine (728)<br>- Nussbaum (731)  | - Rio Palisander (898)<br>- Teak (729)<br>- *Farblos (900)<br>- Weiß (800) |

Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.

\* Farblos nur innen oder zum Mischen (Aufhellen) von Standardfarbtönen verwenden. Im Außenbereich, allein kein ausreichender UV-Schutz. Dies gilt auch für tropische Holzarten.

### **Wichtig:**

Lasuren lassen den Untergrund durchscheinen. Deshalb ist die Wirkung der einzelnen Farbtöne auf verschiedenen Holzarten unterschiedlich. Bei dunklen Hölzern (bspw. Bangkirai, Teak) kann somit der Farbton variieren.

Zudem hat die Bewitterung, Saugfähigkeit und die Oberflächen-Güte der verschiedenen Hölzer einen erheblichen Einfluss auf den späteren Farbton der Compact Lasur. Bei sehr saugfähigen bzw. stark abgewitterten Hölzern ist ein ansammeln der „farbgebenden“ Pigmente an der Oberfläche nicht ausgeschlossen. Somit können die gestrichenen Flächen einen leicht scheckig-wirkenden farbintensiveren Charakter erhalten. Im Umkehrschluss treten an glatten, porenarmen Hölzern diese Farbunterschiede kaum in Erscheinung

Farbangaben und Farbtonaufdrucke sind unverbindlich. Farbabweichungen sind je nach Charge, Untergrund und Drucktechnik möglich. Der getrocknete Originalfarbton weicht vom im Gebinde befindlichen frischen Farbton ab.

## BONDEX COMPACT-LASUR

Bei der Verarbeitung einzelner Gebinde auf einer Fläche sind Farbtonabweichungen möglich, daher die Gebinde bitte vorher miteinander vermengen.

Aus diesem Grunde empfehlen wir vor der Verwendung einen Probeanstrich auf dem Original Holz (an unauffälliger Stelle) durchzuführen um die farbliche Wirkung der Compact-Lasur, nach der Trocknung, beurteilen zu können.

Spätere Beanstandungen können nicht anerkannt werden.

1.7	Lieferform	Gebrauchsfertig.
1.8	Verpackung	0,75 Liter und 2,5 Liter.
1.9	Prüfzeichen	Geprüft nach DIN EN 71-3.Sicherheit von Spielzeug – Teil 3: Migration bestimmter Elemente.

---

### 2. Zusammensetzung nach VDL - Richtlinie 01

2.1	Bindemittel	Acrylatdispersion.
2.2	Pigmente	Organische und anorganische.

---

### 3. Technische Daten

3.1	Dichte	1,0 g/cm <sup>3</sup>
3.2	Festkörper	12 -18 % w/w
3.3	Viskosität	Tropfgehemmt. 80 Sek./DIN Cup 4mm ( DIN 53211, 20°C).
3.4	Glanzgrad	Seidenmatt bis seidenglänzend, je nach Anzahl der Anstriche.
3.5	Biozide Wirkung	Keine
3.6	Geruch	Geruchsarm. Nach dem Trocknen geruchlos.
3.7	Verbrauch	Ca. 80 ml/m <sup>2</sup> pro Anstrich. 1 Liter reicht für ca. 13 m <sup>2</sup> . Je nach Bauteil, durch den Spritzverlust einen Mehrverbrauch von 15% - 30% berücksichtigen. Genaue Verbrauch durch Probeauftrag ermitteln.
3.8	Trocknungszeit	staubtrocken nach ca. 1 Stunde. Überstreichbar nach ca. 3 Stunden (23°C / 60 % rel. Luftfeuchtigkeit). Bei niedrigen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit wird die Trockenzeit verlängert. Bei gewissen Holzarten (z.B. Tropenhölzer, Eiche etc.) können Holzinhaltstoffe die Trocknung verzögern. Probebeschichtung durchführen.
		Um einwandfreie Trocknung zu erzielen: - für gute Belüftung sorgen. (Geringer Luftwechsel, z.B. durch dichte Stapelung, verzögert die Trocknung) - sind die empfohlenen Auftragsmengen unbedingt einzuhalten. (Zu hohe Schichtdicken führen zu einer deutlichen Trocknungsverzögerung!)
3.9	Wetterbeständigkeit	Sehr gut. Erodierende Abwitterung, deshalb kein Abblättern. Abhängig von der Konstruktion und Wetterbelastung. Insbesondere bei stark den Weterereinflüssen ausgesetzten Flächen, von denen das Wasser nicht ablaufen kann und bei Flächen, die ständig hoher Feuchtigkeit ausgesetzt sind, muß mit kürzerer Haltbarkeit gerechnet werden.
3.10	Lichtbeständigkeit	Die lichtechten Pigmente schützen das Holz gegen Vergrauung.

## BONDEX COMPACT-LASUR

- |      |                     |   |
|------|---------------------|---|
| 3.11 | Alkalibeständigkeit | Gut.  |
| 3.12 | Verdünnung          | Unverdünnt verwenden.   |
| 3.13 | Lagerfähigkeit      | In nicht angebrochenen Gebinden ca. 3 Jahre haltbar. Kühl, trocken und frostfrei lagern und transportieren. |

### 4. Untergrund

- |     |               |  |
|-----|---------------|--|
| 4.1 | Untergrundart | Entsprechend vorbehandelte Holzarten (siehe 4.3) |
|-----|---------------|--|

**Rohe, unbehandelte Hölzer im Außenbereich:**

**A – Grundierung mit Bläueschutz erforderlich:**

Eiche (weiß) Europa (Splintholz), Fichte, Hemlock, Kiefer (Splintholz), Lärche (Splintholz), Oregon – Pine (Douglasie) -Splintholz, Plantagenkiefern, z.B. Radiata pine, Red – Meranti (Splintholz), Sitka – Fichte, Tanne.

**B – Grundierung mit Bläueschutz nicht erforderlich:**

Afzelia (Doussie), Amerikanischer Mahagoni, Bangkirai (Yellow Balau), Eiche (weiß) Europa (Kernholz), Eukalyptus, Blue Gum (Eucalyptus globulus), Framire, Iroko (Kambala), Kiefer (Kernholz), Lärche (Kernholz), Merbau, Okoume, Oregon – Pine (Douglasie) - Kernholz, Red Meranti - Kernholz, Robinie, Sapelli, Sipo, Teak, Western Red Cedar.

- |     |                           |  |
|-----|---------------------------|--|
| 4.2 | Untergrund-Beschaffenheit | Der Untergrund muß trocken, sauber, tragfähig, fett- und wachsfrei sein. |
|-----|---------------------------|--|

- |     |               |   |
|-----|---------------|---|
| 4.3 | Vorbehandlung | Harzstellen auskratzen und mit geeignetem Mittel (z.B. Nitro-Universalverdünnung) reinigen. Ausharungen sind mit beschichtungstechnischen Maßnahmen nicht zu verhindern. Algen, Schimmel, z. B. mit Bondex Algen - und Grünbelag - Entferner beseitigen. Schmutz und lose Anstrichteile entfernen. Stark verwitterte Oberflächen bis zum gesunden Holz abschleifen. Ggf. vergrautes Holz mit Bondex Holz Neu 4163 aufhellen. Alte Lack- und Dick-schichtlasur-Anstriche restlos porentief entfernen. Intakte alte Dünnschichtlasur-Anstriche leicht anschleifen. Holzoberflächen nicht mit Stahlwolle schleifen. Gefahr von Rostfleckenbildung. |
|-----|---------------|---|

- |     |                  |   |
|-----|------------------|---|
| 4.4 | Holzfeuchtigkeit | Maßhaltige Bauteile:                    13 % +/- 2%.B<br>begrenzt und nicht maßhaltige Bauteile:                    max. 18 % |
|-----|------------------|---|

### 5. Verarbeitung

- |     |                   |                       |
|-----|-------------------|-----------------------|
| 5.1 | Auftragsverfahren | Streichen und Sprühen |
|-----|-------------------|-----------------------|

- |     |                        |   |
|-----|------------------------|---|
| 5.2 | Verarbeitungs-Hinweise | Vor Gebrauch die Compact-Lasur gründlich aufrühren. Verarbeitung und Trocknung nicht bei Temperaturen unter + 10°C und/oder relativer Luftfeuchtigkeit > 80%. |
|-----|------------------------|---|

Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargen - Nr. an einer Fläche verarbeiten. Unterschiedliche Chargen desselben Farbtones vor der Verarbeitung miteinander mischen. Werden mehrere Gebinde für eine Fläche benötigt (auch bei gleicher Charge), diese ebenso zuvor vermengen. Farbton mittels Probeanstrich prüfen.

Gegebenenfalls muss Material, dass im Spritz- / Sprühverfahren appliziert wurde, mit dem Pinsel nachgearbeitet werden.

## BONDEX COMPACT-LASUR

**Wichtig:**

Wasserlösliche Holzinhaltsstoffe verschmutzen manchmal die Hausfassade (dunkle oder farbige Ausläufer). Sie werden über Hirnholzflächen ausgewaschen. Deshalb Hirnholz (End- und Schnittstellen) durch zusätzliche Anstriche versiegeln.

Nach dem ersten Anstrich können sich Holzfasern hochstellen. Durch einen leichten Zwischenschliff wird eine glatte Oberfläche erzielt

Nicht bei extrem hoher Luftfeuchtigkeit (Nebelnässe), Regen oder direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost.

Bei neuen Holz-Bauteilen empfehlen wir eine allseitige Beschichtung.

**5.3 Erstbeschichtung****Außen:**

**Alle bläuegefährdeten, rohen Hölzer (siehe 4.2 Gruppe A):**

- 2 - 3 x **BONDEX COMPACT-LASUR**

Bei stark bläuegefährdeten Hölzern, z.B. kiefernspindelholz (siehe 4.1 Gruppe A) und hellen Farbtönen empfehlen wir das rohe Holz, 1 x mit Bondex Nadelholz - Imprägnierung - Ultra vorzubehandeln.

**Andere Hölzer (siehe 4.1 Gruppe B):**

- 2 - 3 x **BONDEX COMPACT-LASUR**

**Innen:**

- 1 - 3 x **BONDEX COMPACT-LASUR**

**5.4 Renovierungs-Beschichtung**

Auf tragfähigen, entsprechend vorbehandelten Altanstrichen (siehe 4.3):

1 - 2 x **BONDEX COMPACT-LASUR**

**Endbeschichtete Holzflächen regelmäßig inspizieren, kleine Schäden sofort ausbessern dadurch verlängert sich die Haltbarkeit.**

**5.5 Reinigung der Werkzeuge**

Mit Wasser und Seife.

---

**6. Sicherheits-Ratschläge / Gefahren-Hinweise**

Beachten Sie bitte das zugehörige Sicherheitsdatenblatt. die aktuelle Version kann im Internet unter [www.bondex.de](http://www.bondex.de) abgerufen werden.

Darf nicht in die Hände von Kinder gelangen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden

Wiederholter Haut-Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Kennzeichnungshinweise auf den Gebinde-Etiketten sind zu beachten.

**Bondex-Service-Center:**

Falls Sie noch Fragen haben, beraten wir Sie gern.

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet [www.bondex.de](http://www.bondex.de):

☎ +49 (0) 234 / 869 492 / 📠 +49 (0) 234 / 869 380

**Giftnotruf Berlin:** ☎ +49 (0) 30 / 30 686 700

Ist Ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnummer:

☎ +49 (0) 234 / 869 492

## BONDEX COMPACT-LASUR

---

### 7. Entsorgung

Produktreste nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.

Weitere Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

---

### 8. Allgemeine Hinweise

Produkt-Code: M-KH01.

Nicht lagern in Räumen, in denen Lebensmittel hergestellt oder gelagert werden. Nur in Originalgebinden aufbewahren. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Aerosol nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A1/P2, Schutzhandschuhe und Schutzbrille verwenden bitte an die Vorgaben des Spritzherstellers halten. Nicht bei windigen Wetterverhältnissen sprühen. Spritznebel nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen oder mit der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen, ggf. Arzt konsultieren

Bitte beachten Sie auch die entsprechenden BFS-Merkblätter.

Herausgeber:

Bundesausschuss  
Farbe und Sachwertschutz  
Gräfstraße 79  
D-60486 Frankfurt am Main

[www.farbe-bfs.de](http://www.farbe-bfs.de)

Dieses Merkblatt hat die Aufgabe, über die Anwendungsmöglichkeiten von BONDEX COMPACT-LASUR seriös, doch unverbindlich zu beraten. Die technischen Angaben basieren auf jahrelangen Erfahrungen, entbinden den Verbraucher jedoch nicht, BONDEX COMPACT-LASUR für den vorgesehenen Zweck zu überprüfen.

Wegen der Vielfalt von Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten müssen jedoch Verbindlichkeit und Haftung ausgeschlossen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere Vertretungen, unsere Außendienstmitarbeiter oder direkt an unsere Anwendungstechnik. Durch Hinzuziehung unserer Fachberater wird kein Beratungsverhältnis begründet. Bei Erscheinen dieses Merkblattes verliert das vorherige seine Gültigkeit